

30.08.2023

Abschneiden **Niedersachsens** beim **Bildungsmonitor 2023**:

## Niedersachsen steigt ein bisschen auf

„Niedersachsen verbessert sich im Bundesländervergleich des Bildungsmonitors auf Platz sieben, vor allem wegen vergleichsweise hoher Ausgaben für Schüler- und Professorenschaft“, konstatiert **Peter Golinski, Geschäftsführer Bildung, Arbeitsmarkt, Fachkräfte** bei NORDMETALL und AGV NORD.

„Allerdings hapert es immer noch an der Internationalisierung, da der Anteil der Grundschülerinnen und Grundschüler mit Fremdsprachenunterricht weiter unter dem Bundesdurchschnitt liegt“, so der Arbeitgebervertreter der norddeutschen Metall- und Elektroindustrie. „Auch die Leistungsstände der Viertklässlerinnen und Viertklässler im Lesen sind schwach. Und der Anteil der erfolgreichen Abgängerinnen und Abgänger aus dem Berufsvorbereitungsjahr liegt mit nur 27,5 Prozent über die Hälfte unter dem Bundesdurchschnitt – das ist dramatisch“, so Golinski weiter.

„Niedersachsen rückt zwar einen Platz vor, hat aber insgesamt in den letzten zehn Jahren zu wenig aufgeholt. Hier gibt es dringenden Handlungsbedarf im Land, um mit den vergleichsweise hohen Bildungsausgaben pro Schülerin und Schüler bessere Schulqualität zu erreichen“, sagt Peter Golinski.

Die **Detailergebnisse zu Niedersachsen** und die weiteren Ergebnisse des Bildungsmonitors finden Sie [hier zum Download](#).

Hintergrund: Der Bildungsmonitor für alle 16 Bundesländer wird vom Institut der deutschen Wirtschaft Köln seit 2004 im Auftrag der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft erstellt, inzwischen zum 20. Mal. Die anhand von 13 Handlungsfeldern und 98 Indikatoren gefertigte Studie ermittelt, inwieweit ein Bundesland die Bildungsteilhabe verbessert, zur Fachkräftesicherung beiträgt und Wachstum fördert.

---

### Geschäftsstellen **NORDMETALL** und **AGV NORD**



#### Kontakt zum Pressesprecher

Alexander Luckow, Leiter Kommunikation und Wirtschaft  
Tel.: 040 6378 4231  
Mobil: 0172 260 50 39  
E-Mail: luckow@nordmetall.de

Pressemitteilungen und Fotos: [www.meinArbeitgeberverband.de/presse](http://www.meinArbeitgeberverband.de/presse)

Die Arbeitgeberverbände NORDMETALL und AGV NORD vertreten 680 Unternehmen mit zusammen 170.000 Beschäftigten in Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und im nordwestlichen Niedersachsen. Schwerpunktbranche ist die Metall- und Elektroindustrie. Dazu gehören Maschinen- und Schiffbauer, Firmen aus Luftfahrt- und Automobilindustrie, Stahlproduzenten genauso wie Spezialisten aus Medizin- und Elektrotechnik. Mit allein 140.000 Beschäftigten bildet diese Industrie das Herz der norddeutschen Wirtschaft.